



NEODUR PFM-ZE Flex

Pflasterfugenmörtel auf Zementbasis ZUR VERFUGUNG VON PLATTENFLÄCHEN IN STARRER BAUWEISE

BESCHREIBUNG

NEODUR PFM-ZE Flex ist ein Trockenmörtel gem. DIN 18557 auf Zement- und Natursandbasis (0-2 mm) mit Zusätzen zur Verbesserung der Mörtel Eigenschaften. Frost- und tausalzbeständig nach CDF. Chromatarm nach TRGS 613. Nicht brennbar (A1) nach DIN 4102.

ANWENDUNG

NEODUR PFM-ZE Flex wird zur Neuverfugung von Naturstein- und Betonplatten in starrer Bauweise für Bauklassen IV bis VI verwendet.

EIGENSCHAFTEN

- sehr guter Fließ- und Verdichtungsgrad
- hohe Druck-, Biegezug- und Haftzugfestigkeit
- erhöhte Frost- und Tausalzbeständigkeit, mit Prüfzeugnis
- erfüllt die Anforderungen der DNV
- dauerhaft und formstabil
- umweltfreundlich und giftfrei

TECHNISCHE DATEN

Farbe:	grau/hellgrau
Druckfestigkeit:	> 40 N/mm ²
Biegezugfestigkeit:	> 7 N/mm ²
Haftzugfestigkeit:	> 1,5 N/mm ²
Verarbeitungszeit:	ca. 40 Minuten
Verarbeitungstemp.:	+5°C / +25°C

Baustellenwerte können von den angegebenen Laborwerten abweichen.

VERARBEITUNG

Vorbereitung: Der Unterbau muss ausreichend tragfähig und für vorgesehene Verkehrslasten hergestellt und überprüft werden.

Die Platten müssen frei von Verschmutzungen jeglicher Art sein. Die Platten müssen mit **NEODUR NSK weiß** (Natursteinkleber weiß) verlegt werden. Die Fugenbreite sollte mind. 8 mm betragen und der Höhe der gesamten Platte entsprechen. Der waserdurchlässige Unterbau, die Bettung und die Platten müssen die Anforderungen der RStO bzw. DNV erfüllen. Die zu verfugende bereitgestellte Fläche ist gründlich vorzunässen.

Anmischen: NEODUR PFM-ZE Flex mit Zwangsmischer oder Doppelquirl mind. 3 Min. mischen. Pro Gebinde max. 4 l Wasser zugeben. Den frisch gemischten Mörtel auf die zu verfugende Fläche aufgießen, mit dem Gummimischer diagonal in die Fuge hohlraumfrei einarbeiten und nach Bedarf mit dem Fugenrüttler vollständig entlüften. Die Steinoberfläche ist nach leichtem Ansteifen des Mörtels zu reinigen. Hier empfehlen wir ein Schwammreinigungsgerät (z. B. Pergo Schwammfix).

NACHBEHANDLUNG

Die gereinigte Pflasterfläche ist sofort mit Folie für mind. 7 Tage abzudecken.

BELASTUNG

Nach 7 Tagen leichte Pkws, nach 14 Tagen Vollbelastung. Die Abbindezeiten des Bettungsmörtels sind zu beachten.

ZU BEACHTEN

Haarrisse in Folge der Temperaturschwankungen beeinträchtigen die Funktionalität der Fuge nicht und stellen keinen Mangel dar. Die Dehnfugen sind einzuplanen und auszuführen. Die gültigen Normen und Richtlinien sind zu beachten. Wir empfehlen eine Musterfläche zu erstellen.

LIEFERFORM

25 kg Papierspezialverpackung

LAGERUNG

Trocken lagern wie Zement. Haltbarkeitsdauer ca. 3 Monate.

ÜBERWACHUNG

Eigen- und Fremdüberwachung
Zert.: DIN EN ISO 9001:2008

HINWEIS

Dieses Produkt enthält Zement und reagiert mit Feuchtigkeit/Wasser alkalisch. Deshalb Haut und Augen schützen. Bei Augenkontakt den Arzt aufsuchen. Unsere anwendungstechnischen Empfehlungen entsprechen unseren Erfahrungen. Wir empfehlen, die Verarbeitung auf die jeweiligen örtlichen Gegebenheiten abzustimmen und weisen auf unsere AGB hin.



C0204/12

KORODUR International GmbH

Zentrale:
Wernher-von-Braun-Str. 4
92224 Amberg
Postfach 1653 • 92206 Amberg
Tel.: +49 (0) 96 21 / 47 59 - 0
Fax: +49 (0) 96 21 / 3 23 41
info@korodur.de

www.korodur.de

Werk Bochum-Wattenscheid:
Hohensteinstr. 19
44866 Bochum
Postf. 60 02 48 • 44842 Bochum
Tel.: +49 (0) 23 27 / 94 57 - 0
Fax: +49 (0) 23 27 / 32 10 84
wattenscheid@korodur.de

